Völklingen

Grünes Licht für Elektrobusse

[25.11.2020] Mit Unterstützung des Saarlands und des Bunds können die Völklinger Verkehrsbetriebe auf Elektrobusse umstellen. Ohne die Fördermittel wäre das klimaneutrale Mobilitätskonzept nicht umsetzbar.

Die Völklinger Verkehrsbetriebe (VVB) wollen elektrisch durchstarten. Mitte November hat der Aufsichtsrat des Unternehmens der Investition in die ersten vollelektrischen Busse für den öffentlichen Nahverkehr zugestimmt. Das Saarland und die Bundesregierung unterstützen das klimaneutrale Mobilitätskonzept der VVB. Das saarländische Wirtschafts- und Energieministerium steuert 820.000 Euro für Lade-Infrastruktur und Werkstattausrüstung bei, das Bundesumweltministerium weitere 1,9 Millionen Euro für die Anschaffung der Fahrzeuge und die Schulung des Personals. Zum Einsatz kommen Fahrzeuge der niederländischen VDL Group.

Die öffentliche Förderung mache den Umstieg auf klimaneutralen ÖPNV erst möglich, sagt Julian Wollscheidt, Konzern-Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding. Das Projekt erfordere allein in den nächsten drei Jahren eine Investition von insgesamt 5,1 Millionen Euro. Völklingens Oberbürgermeisterin Christiane Blatt (SPD) erklärt: „Der Wechsel zur E-Mobilität im öffentlichen Nahverkehr verbessert nachhaltig die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt und der Region. Das Völklinger E-Bus-Projekt unseres städtischen Unternehmens hat Signalwirkung für das ganze Bundesland.“

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, Völklinger Verkehrsbetriebe